

LINGO MINT – EIN MULTIMEDIALES ANGEBOT FÜR JUNGE DEUTSCHLERNENDE

1. Themenschwerpunkt „Das Klima der Welt“ für Kinder

- 1.1 Kompetenzerwerb im „LINGO macht MINT“-Magazin
- 1.2 Das „LINGO macht MINT“-Magazin „Das Klima der Welt“ im Unterricht
- 1.3 Linktipps zum „LINGO macht MINT“-Magazin Heft 13

2. LINGO MINTmobil für Jugendliche

- 2.1 Kompetenzerwerb mit „LINGO MINTmobil“
- 2.2 Mobile Inhalte zum Thema „Das Klima der Welt“ für Jugendliche auf lingonetz.de/MINTmobil
- 2.3 Linktipps zum MINTmobil-Angebot für Jugendliche, Thema „Das Klima der Welt“

3. LINGO MINT im Überblick

1. Themenschwerpunkt „Das Klima der Welt“ für Kinder

EINFÜHRUNG IN DAS THEMA

Das Thema Klima ist besonders bei Kindern und Jugendlichen durch die weltweiten Proteste, an denen sie teilweise mit der Bewegung „Fridays for Future“ selbst beteiligt sind, im Fokus ihrer Aufmerksamkeit. Sie wissen, dass sich das Klima auf der Erde durch die zunehmende Erderwärmung rasant ändert und somit auch ihre unmittelbare Zukunft bedroht ist. Das Thema „Klima“ bietet demnach vielfältige Anknüpfungspunkte für das fächerübergreifende Lernen im naturwissenschaftlichen Sachunterricht. Der Einstieg ins Thema erfolgt über ein Anknüpfen an das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler beziehungsweise baut auf dem bereits vorhandenen, passiven Wortschatz auf. Dies schafft eine erste sprachliche Grundlage für die jungen Deutschlernenden, die Voraussetzung für eine Ausdifferenzierung des Themas „Klima“ in den einzelnen Fächern Chemie, Technik, Erdkunde und Biologie ist.

1.1 Kompetenzerwerb im „LINGO macht MINT“-Magazin

Mit dem fächerübergreifenden Angebot in der Zielsprache Deutsch erfolgt der Kompetenzerwerb auf fachlicher wie auch auf (fach)sprachlicher Ebene in der Zielsprache Deutsch.

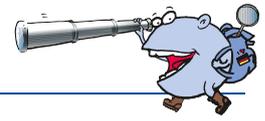
Fachkompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler lernen das Thema Klima als vielschichtiges und relevantes Thema aus naturwissenschaftlicher Betrachtung kennen. Sie erwerben dazu vielfältige Kompetenzen, die fächerübergreifend folgende Bereiche umfassen:

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen den Unterschied zwischen Wetter und Klima und die Bedeutung von Wissenschaft für die Erforschung des Klimas.
- verstehen, dass Wetter und Klima natürliche Phänomene auf der Erde sind, die verschiedene Ursachen haben, wie den Wasserkreislauf für das Wetter und das Zusammenspiel von Sonne und Erde.



- erfahren, dass die Erde natürlicherweise verschiedene Klimazonen hat.
- verstehen den natürlichen Treibhauseffekt als Ursache für klimatische Bedingungen, der das Leben auf der Erde erst ermöglicht.
- erfahren, dass der Mensch und die durch ihn vorangetriebene technologische und industrielle Entwicklung den Treibhauseffekt verstärken.
- erkennen, dass der Anstieg der Treibhausgase in der Atmosphäre die Ursache für die Erderwärmung und den Klimawandel ist.
- erfahren, dass sich die Forschung mit Innovationen befasst, die als Geoengineering die Erderwärmung mit technischen Lösungen reduzieren sollen.
- wissen, dass der Klimawandel gravierende Folgen für das gesamte Leben auf der Erde hat.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- erschließen selbständig und in Kooperation mit Lernpartnerinnen und Lernpartnern neue Sachverhalte.
- führen einfache Experimente und Protokolle durch.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen, dass der Mensch die Ursache des Klimawandels ist und dass Maßnahmen gegen die Erderwärmung getroffen werden müssen.
- sind sich bewusst, dass auch sie in ihrer Lebensführung einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel leisten können.
- verstehen ebenso, dass der Klimawandel nur aufgehalten werden kann, wenn weitreichende politische, technologische und wirtschaftliche Maßnahmen ergriffen werden.

(Fach)Sprachkompetenzen

Der (fach)sprachliche Kompetenzerwerb für die Schülerinnen und Schüler in der Altersgruppe 8 bis 12 Jahren erfolgt im Referenzrahmen A1 bis A2. Dabei werden durch den Einsatz des Magazins im Unterricht kommunikative Teilkompetenzen erworben in den Bereichen:

Hörverstehen/Hör-Sehverstehen

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen in der aktiven Unterrichtssituation Arbeitsanweisungen und setzen sie angemessen um.
- können in einfachen Sätzen Auskunft geben zu ihnen vertrauten Fachinhalten, Rückfragen stellen bzw. auf Rückfragen reagieren.
- nehmen an Gesprächen teil.

Leseverstehen

Die Schülerinnen und Schüler

- lesen kürzere Texte verständlich und laut vor.
- verstehen Aufgabenstellungen, Erklärungen und Arbeitsvorhaben, Übungsanleitungen sowie schriftliche Aufzeichnungen von Unterrichtsergebnissen.
- entnehmen wesentliche fachliche Informationen aus didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch sprachliche und methodische Hilfen.

Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler

- schreiben Sätze und kurze Texte über Sachverhalte im Themenbereich „Das Klima der Welt“.
- vervollständigen einen vorgegebenen Textrahmen.
- können einfache Sachverhalte aus dem eigenen Erfahrungshorizont im Themenbereich „Das Klima der Welt“ schriftlich mitteilen.

Wortschatz

Die Schülerinnen und Schüler

- verfügen über den Grundwortschatz hinaus über Fachbegriffe und wenden diese sach- und kontextbezogen an.

Umgang mit Texten und Medien

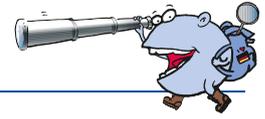
Die Schülerinnen und Schüler

- können gezielt Informationen auffinden und durch Umformung bzw. Ergänzung von vorgegebenen Texten erste Schritte zur Textproduktion unternehmen.

Interkulturelle Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- untersuchen im Themenfeld „Das Klima der Welt“ regionalspezifische Besonderheiten und können die Besonderheiten in Ansätzen (fach)sprachlich zum Ausdruck bringen.



- reflektieren über individuelle Mehrsprachigkeit, erkunden Eigenheiten der deutschen (Fach)Sprache und können diese mit ihrer Sprache vergleichen und exemplarisch an Beispielen belegen.

1.2. Das Magazin „Das Klima der Welt“ im Unterricht

Das Magazin „Das Klima der Welt“ richtet sich an die Alterszielgruppe acht bis 12 Jahre. Auf 12 Seiten bietet „LINGO MACHT MINT“ für Grundschulen und die Klassen 5 und 6 kurze Lesetexte, Experimente und aktivierende Aufgaben in den Fächern Chemie, Technik, Erdkunde und Biologie (in Erweiterung der eigentlichen MINT-Fächer). Die Inhalte und Fächer im Überblick:

EDITORIAL (S. 1-2)

Die Einführung in das Thema regt die Schülerinnen und Schüler an, sich mit dem Unterschied der Phänomene Wetter und Klima zu beschäftigen und sich mit den natürlichen Ursachen vertraut zu machen.

Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin:

- Der Einführungstext, die Abbildung und die erste schriftliche Übung regen die Schülerinnen und Schüler an, sich mit den typischen Beschreibungen von Wetterphänomenen zu beschäftigen und den entsprechenden Wortschatz dazu einzuüben.
- Durch die Lektüre und Übungen verstehen sie die Unterschiede zwischen dem Phänomen Wetter und Klima.
- Die Schülerinnen und Schüler lesen die Informationstexte und betrachten die Illustrationen, um die Ursache für das Wetter und das Klima auf der Erde zu erschließen.
- Sie vertiefen ihr Wissen und schauen einen Clip über den Unterschied von Wetter und Klima.

CHEMIE (S. 3–5)

Das Kapitel Chemie vermittelt durch Illustrationen, Informationstexten und Übungen Wissen über den natürlichen Treibhauseffekt der Erde. Die Schülerinnen und Schüler lernen die wichtigsten Treibhausgase kennen und verstehen, dass ohne den Treibhauseffekt kein Leben auf der Erde möglich wäre. Sie erfahren auch, wie durch menschliches Einwirken der Ausstoß der Treibhausgase verstärkt wird, wodurch die Erderwärmung zunimmt.

Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin

- Die Schülerinnen und Schüler betrachten die Illustration, lesen die Informationstexte und verstehen somit den Treibhauseffekt der Erde. Ebenso verstehen sie anhand der Illustration den vermehrten Ausstoß von Treibhausgasen aufgrund menschlichen Handelns.
- Sie betrachten die molekulare Darstellung von drei wichtigen Treibhausgasen.
- In einem Experiment veranschaulichen sie sich den natürlichen Treibhauseffekt.
- Sie vertiefen ihr Wissen, in dem sie einen Clip über Treibhausgase schauen.

TECHNIK (S. 7)

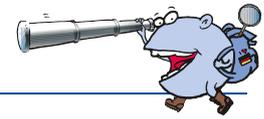
Im Fach Technik erhalten die Schülerinnen und Schüler Informationen über technische Methoden des Geoengineerings, um dadurch die Erde zu kühlen oder die Menge an Treibhausgasen in der Atmosphäre zu reduzieren.

Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin:

- Die Schülerinnen und Schüler betrachten die Illustration, lesen die Informationstexte und erfahren, wie die verschiedenen technischen Methoden des Geoengineerings funktionieren und worin ihre Risiken liegen könnten.
- Sie vertiefen ihr Wissen, in dem sie sich einen Clip über Geoengineering anschauen.

ERDKUNDE (S. 8-9)

Im Kapitel zum Fach Erdkunde befassen sich die Schülerinnen und Schüler mit den verschiedenen Klimazonen der Erde und erfahren, dass sich der Klimawandel auf unterschiedliche Weise auswirkt.



Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin:

- Die Schülerinnen und Schüler betrachten die Illustration, lesen die Informationstexte und ordnen sie den verschiedenen Klimazonen zu.
- In einem Experiment veranschaulichen sie sich, welche Art der Eisschmelze zum Anstieg des Meeresspiegels als eine Folge des Klimawandels führt.

BIOLOGIE (S. 9-10)

Im Fach Biologie lernen die Schülerinnen und Schüler die gravierenden Auswirkungen des Klimawandels kennen und verstehen, dass die Folgen für Menschen und für die Pflanzen- und Tierwelt unterschiedlich sind.

Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin:

- Die Schülerinnen und Schüler lesen die Informationstexte, betrachten die Fotos und verstehen, was die Auswirkungen des Klimawandels für einzelne Tier- und Pflanzenarten bedeuten.
- Sie erfahren auch, dass zunehmend auftretende Wetterextreme eine Folge des Klimawandels sind, die das menschliche Leben gefährden.
- Sie werden aufgefordert, eigene Beobachtungen über Wetterextreme anzustellen und sich über sichtbare Veränderungen von klimawandelbedingten Wetterphänomenen bewusst zu werden.

2.3 Linktipps zum „LINGO macht MINT“-Magazin 13 „Das Klima der Welt“

Logo: Wetter und Klima

www.zdf.de/kinder/logo/logo-erklart-den-unterschied-zwischen-klima-und-wetter-100.html

ESA kids: Der Treibhauseffekt

www.youtube.com/watch?v=7tEODAI0IZY

Logo: Was ist Geoengineering?

www.zdf.de/kinder/logo/erkluertueck-geoengineering-100.html

Weitere interessante Links zum Thema:

Klexikon

<https://klexikon.zum.de/wiki/Klima>

BMU und BMUKids

http://aktion-klima.bildungscnt.de/fileadmin/AKm/Downloads/bmu_klima_WS.pdf

<https://www.bmu-kids.de/wissen/klima-und-energie/klima/klimawandel/>

Jugendorganisation BUND-Naturschutz

<https://www.jbn.de/kampagnen/klimawandel/klimawandel-erklart/>

Logo – ZDF

<https://www.zdf.de/kinder/logo/bedrohte-tier-und-pflanzenarten-100.html>

Wissenschaft-Schule

http://www.wissenschaft-schulen.de/sixcms/media.php/1308/2011-01-06_Anleitungen_Experimente_Klimawandel.pdf

Klimawissen - Bildungscnt

http://aktion-klima.bildungscnt.de/fileadmin/AKm/Downloads/KlimaWissen_Aktion_Klima_mobil.pdf

Klimaschutz und Energie Niedersachsen

https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/_Resources/Persistent/a6f320130cc3b71c6bc2b8c9ed7f35e91424eb8b/Klimaschutzbrochure_11-2017_online.pdf

Ökoleo

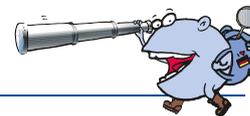
<http://www.oekoleo.de/artikel/wie-der-mensch-das-klima-veraendert/>

Die Sternsinger

<https://www.sternsinger.de/bildungsmaterial/schule/unterrichtsmaterial/klimawandel/>

2. LINGO MINTmobil für Jugendliche

DIE WEBSITE „MINTmobil“



Das neue Lingo bietet auch mobile und interaktive Inhalte für Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren. Die Inhalte im MINTmobil-Bereich der Website lingonetz.de greifen die Themenschwerpunkte des Magazins „Das Klima der Welt“ in fachlicher Anlehnung an die MINT-Fächer und Lehrpläne für 13- bis 16-Jährige auf. Dabei gehen die fachlichen Inhalte von lebensweltlichen und alltagsnahen Fragestellungen der jugendlichen Deutschlerner aus. Die webbasierten Applikationen wie Drag & Drop, Quiz, Multiple Choice, Fotoschieber, Videos etc. ermöglichen eine interaktive Beschäftigung mit beziehungsweise Erschließung der fachlichen Inhalte im Themenkomplex „Klima“. Die Informationen werden als Informationstexte zum Lesen sowie als Audio-Files zum Hörverstehen angeboten.

DIE „MINTmobil“-APP FÜR JUGENDLICHE

Darüber hinaus können sich die jungen Deutschlernenden die App LINGO MINTmobil auf ihr Smartphone oder ihren Tablet-PC laden. Sie bietet das bei Jugendlichen beliebte Format Quizduell, bei dem zwei Lernende im Wettbewerb Quizfragen zu MINT-Themen beantworten müssen.

2.1 Kompetenzerwerb mit „LINGO MINTmobil“

Der (fach)sprachliche Kompetenzerwerb für Jugendliche in der Altersgruppe 13 bis 16 Jahren erfolgt im Referenzrahmen A1 bis B1. Dabei werden kommunikative Teilkompetenzen erworben in den Bereichen:

Hörverstehen/Hör-Sehverstehen

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen wesentliche Fachinhalte in einfach formulierten Erläuterungen, Beschreibungen und Darstellungen und können diese Inhalte mit eigenen Worten zusammenfassen und kommentieren.
- verstehen einfache bis ausführliche Hinweise und Erklärungen.

Leseverstehen

Die Schülerinnen und Schüler

- können in sprachlich wenig komplexen, kürzeren und längeren Sachtexten wichtige Informationen und Details von Fachinhalten verstehen.

Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler

- schreiben Wörter und kurze Sätze zu Kerninhalten im Themenbereich „Klima“.
- vervollständigen Sätze und kurze Texte in einem vorgegebenen Rahmen.

Wortschatz

Die Schülerinnen und Schüler

- verfügen über den Grundwortschatz und darüber hinaus über Fachbegriffe des Themas und wenden diese sach- und kontextbezogen an.

Interkulturelle Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- können im Themenfeld „Klima“ Alltagserfahrungen und kulturspezifische Besonderheiten und Perspektiven in ihrem Land auffinden und (fach)sprachlich zum Ausdruck bringen.
- sind in der Lage Eigenheiten der deutschen (Fach)Sprache zu erkunden und mit ihrer Sprache zu vergleichen sowie diese exemplarisch an Beispielen aufzuzeigen.
- reflektieren in Ansätzen das Potenzial ihrer individuellen Mehrsprachigkeit.

2.2 Mobile Inhalte zum Thema „Das Klima der Welt“ für Jugendliche auf lingonetz.de/MINTmobil

Infos zum Lesen und Hören auf lingonetz.de zum Themenkomplex „Klima“ im Überblick:

BIOLOGIE

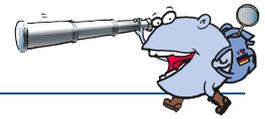
Klima und Fleisch

Die Jugendlichen lesen den Informationstext und schauen das Video an. Über die Funktion „Drag the Words“ sichern sie ihr erworbenes Wissen über das Themenfeld Klima und Fleischkonsum. Sie lernen, dass die Produktion und der Konsum von Fleisch den Klimawandel beschleunigen aufgrund des hohen CO₂-Ausstoßes. Durch weitere digitale Tools erweitern sie ihr Wissen zu Lebensmitteln und Klimabilanz.

BIOLOGIE

Kühe und Treibhausgase

Die Jugendlichen lesen den Informationstext und schauen das Video. Sie erfahren, dass Kühe as



Wiederkäuer aufgrund ihres besonderen Verdauungssystem das Treibhausgas Methan produzieren. Durch weitere digitale Tools erweitern sie ihr erworbenes Wissen.

ERDKUNDE

Das Klima schützen

Die Jugendlichen lesen den Informationstext und schauen das Video über die Weltklimakonferenz in Paris. Sie erfahren, dass es im Kampf gegen den Klimawandel internationale Abkommen und Vereinbarungen gibt und verstehen, dass der Klimawandel nur durch ein Zusammenschluss aller Länder auf der Welt und durch global getroffene Maßnahmen gestoppt werden kann. Durch weitere digitale Tools erweitern sie ihr erworbenes Wissen und prüfen, was sie persönlich zum Klimaschutz beitragen können.

ERDKUNDE

Leben mit dem Klimawandel

Die Jugendlichen lesen den Informationstext und erfahren, dass der Klimawandel auf der Erde unterschiedliche Auswirkungen hat. Sie machen sich mit einigen exemplarisch ausgewählten Gebieten auf der Weltkarte vertraut und verstehen, dass auch die Folgen des Klimawandels für die Staaten unterschiedlich sind. Durch weitere digitale Tools erweitern sie ihr erworbenes Wissen.

TECHNIK

Das Internet und das Klima

Die Jugendlichen lesen den Informationstext und schauen das Video. Sie erfahren, dass auch das Internet Einfluss auf das Klima hat, da die Rechenzentren einen hohen Energiebedarf haben. Mehr Energie bedeutet auch einen erhöhten CO₂-Anstieg in der Atmosphäre. Durch weitere digitale Tools erweitern sie ihr erworbenes Wissen.

PHYSIK

Wetter und Klima

Die Jugendlichen lesen die Informationstexte und schauen das Video. Sie lernen die verschiedenen Messgeräte kennen, die zur Beobachtung und Beschreibung des Wetters und der Wettervorhersage eingesetzt werden. Durch das Tool „Drag and Drop“ sichern sie ihr erworbenes Wissen.

2.3 Linktipps zum MINTmobil-Angebot für Jugendliche, Thema „Das Klima der Welt“

Umwelt im Unterricht

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/unterrichtsvorschlaege/streaming-cloud-co-dem-stromverbrauch-des-internets-auf-der-spur/>

BMU

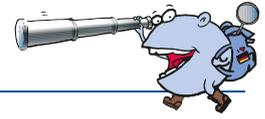
https://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Pool/Bildungsmaterialien/gs_klima_lehrer_bf.pdf

ZDF

<https://www.zdf.de/kinder/logo/was-hat-fleischessen-mit-dem-klima-zu-tun-100.html>

Bildungscnt

<https://www.bildungscnt.de/klimaschutzplan/>



WAS IST LINGO MINT?

LINGO MINT ist ein multimediales Angebot für junge Deutschlerner zwischen acht und 16 Jahren. Es bietet einen neuen Zugang zu Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache und entwickelt MINT-Themen in altersadäquater Sprache und Form für das fächerübergreifende integrierte Lernen in der Zielsprache Deutsch (CLILiG = Content and Language Integrated Learning in German). LINGO MINTmobil stellt vielfältige, vor allem mobile Lernangebote bereit. Der Fokus liegt auf den MINT Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Deren Inhalte werden um historische, interkulturelle und lebensweltliche Aspekte erweitert.

AN WEN RICHTET SICH DAS ANGEBOT?

Das Material eignet sich für den Einsatz in fächerübergreifend-immersiven Lernumgebungen des Deutschen als Fremd- und Zielsprache globusweit, für Schulen im Ausland mit Deutschschwerpunkt und den Deutsch als Zweitsprache-Unterricht für deutschsprachige Minderheiten (z.B. im mittel- und osteuropäischen Kontexten) sowie auch für Lernende mit Migrationshintergrund in den Bildungssystemen in Deutschland.

Angesprochen sind somit Deutschlernende vor allem im Ausland sowie deren Lehrkräfte insbesondere in den folgenden Zielgruppen:

- Kinder von 8 bis zwölf Jahren
- Jugendliche von 13-16 Jahren
- Primarschüler, Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I
- DaF-/DaZ-Lehrkräfte sowie Fachlehrerinnen und Fachlehrer für die MINT-Fächer in beiden Schulstufen weltweit
- Goethe-Institute im Ausland, die Schulen mit DaF-Angeboten betreuen
- Leitungen von Schulen und anderen Sprachlehrinstitutionen sowie Multiplikatoren und Lehrer-Fortbildner

WELCHE MEDIEN GIBT ES?

LINGO MINT strebt eine alters- und interessenorientierte Ansprache von Kindern und Jugendlichen

3. LINGO MINT im Überblick

über verschiedene mediale und mobile Formate an.

1. Für Kinder zwischen acht und 12 Jahren: das Magazin „LINGO macht MINT“

Jüngere Deutschlernende arbeiten mit dem Magazin „LINGO macht MINT“. Auf 12 Seiten bietet das Mitmach-Magazin Lesetexte, Experimente und handlungsorientierte Aufgaben für den CLILiG-Unterricht mit MINT-Schwerpunkten. Das Heft erscheint viermal im Jahr. Im Fokus jeder Ausgabe steht ein Schwerpunktthema (z.B. Wasser, Salz, Musik, Sonne, Zahlen, Feuer, Essen, Bäume, Sport), das aus den verschiedenen MINT-Fachrichtungen heraus behandelt wird und somit die Vielschichtigkeit und die fächerübergreifende Relevanz jedes Themas zum Ausdruck bringt. Das Magazin ist als Printausgabe, aber auch als E-Book oder PDF nutzbar.

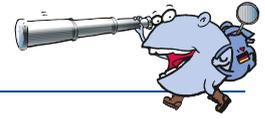
2. Für Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren: Website und App

Die älteren Deutschlernenden werden über mobile Angebote angesprochen. Jugendliche dieser Altersgruppe sind stark medienaffin und nutzen mobile Online-Inhalte stärker auch für Lernprozesse. Jugendlichen steht eine eigene MINTmobil-Website zur Verfügung. Die Inhalte des Magazins werden auf der Website für Jugendliche fachlich wie auch sprachlich vertieft. Parallel zum Erscheinen des Magazins für Kinder werden die Online-Inhalte viermal jährlich erweitert.

Das Angebot kann auf allen Endgeräten wie Smartphones und Tablet-PCs mobil und unabhängig von der eigenen Muttersprache genutzt werden. Die Bedienung erfolgt intuitiv und selbsterklärend. Als Edutainment-Ergänzung zur Website gibt es die neue Lingo MINTmobil-App, die den jugendlichen Lernerinnen und Lernern die Möglichkeit gibt, ihr Sprach- und Fachwissen im Quizduell zu testen.

WARUM MINT, WARUM CLIL?

Der Bedarf an Sprachlernangeboten, die gezielt MINT-Themen für das integrierte Lernen in der Zielsprache Deutsch erschließen, ist groß. Deutschland ist als Wirtschafts-, Wissenschafts- und Forschungsstandort international anerkannt. Weltweit steigt die Nachfrage nach Deutsch oftmals in Verbindung mit MINT-Fächern deutlich. Die fachsprachliche Ausrichtung auf MINT-



Fächer entspricht auch einer klaren Erwartungshaltung der Lernenden selbst: Über die Hälfte der Jugendlichen lernen Deutsch in konkreter Vorbereitung ihres späteren beruflichen Lebens und weil sie sich von fachbezogenen Deutschkenntnissen bessere Berufschancen erhoffen.

Insgesamt macht dieser Bildungsansatz den Lernprozess interessanter und fördert sozilinguistische Kompetenzen wesentlich stärker als die allgemeine Sprachvermittlung. Darüber hinaus ist die Verbindung von Sprach- und Fachlernen zeitökonomischer angesichts voller Stundenpläne an Schulen. Von den Schülerinnen und Schülern wird zunehmend erwartet, dass sie sich zu bestimmten kulturellen Fachthemen äußern können. Entsprechende Schulabschlüsse sind somit ein Pluspunkt für den beruflichen und universitären Werdegang.

Mit dem Bildungsansatz CLILiG greift LINGO MINTmobil den Wunsch nach einem modernen und attraktiven Fremdsprachenunterricht auf. Das Deutschlernen mit Inhalten aus den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik unterstützt die frühe Vermittlung von Sach- und Fachsprache in der Zielsprache Deutsch auf dem sprachlichen Niveau von A1/A2.

WELCHE SCHWERPUNKTE GIBT ES?

Die Schwerpunktthemen berücksichtigen in hohem Maß die Lebenswelt der jungen Lernerinnen und Lerner, die Experimente setzen bei alltäglichen Erfahrungen der Kinder und Jugendlichen an. Die Titel der Schwerpunkt-themen, z.B. „Wasser zum Leben“, „Salz zum Leben“, „Sonne zum Leben“, „Die Welt der Zahlen“, „Essen auf der Welt“, „Insekten auf der Welt“ oder „Bäume zum Leben“ bringen die globale und existentielle Bedeutung zum Ausdruck.

Die Auswahl der Schwerpunkte konzentriert sich auf kleinere, klar umrissene und spezialisierte Themen. Die einzelnen Themenkomplexe rücken lebensweltrelevante Aspekte in den Fokus. Zudem bilden die Schwerpunktthemen zentrale Grundlagen der MINT-Fächer ab und sind dementsprechend in den Lehrplänen der einzelnen Fächer verankert. Die Themenwahl schafft vielfältige Lernanlässe für den CLILiG-Unterricht und unterstützt handlungsorientierte und kommunikative Lehrmethoden.